

FISCHEREI IN DRÖSING UND WALTERSDORF

„Gemeinsam mehr
erreichen!“

MARKTGEMEINDE DRÖSING
BÜRGERMEISTER JOSEF KOHL

21. September 2019



Anlass

Fischereiverein Drösing/Zistersdorf
2265 Drösing, Niederösterreich
ZVR: 19898427

Drösing, 26. August 2019

An alle Fischerkollegen

Da uns die Marktgemeinde Drösing den Gutmayer Teich ab dem Jahr 2020 nur mehr unter unannehmbaren Bedingungen verpachten will, möchten wir Euch über die Vorstellungen der Gemeinde und die Folgen bei Nichtzustandekommen der Pachtverlängerung (notwendiger Abbau von Fischereilizenzen) informieren.

Termin: 28. September 2019 um 18:00 Uhr im Veranstaltungssaal Drösing

Um zahlreiches Erscheinen wird ersucht. Interessierte Begleitpersonen sind willkommen.

Petri Heil!



Karl Bek, Schriftführer



Werner Hahn, Obmann

- 1. Problemstellungen und Status quo**
- 2. Ziele der Marktgemeinde Drösing**
- 3. Argumentationen und Thesen des Fischereivereines Drösing/Zistersdorf**
- 4. Problemlösungsmöglichkeiten und Zukunftsperspektiven**

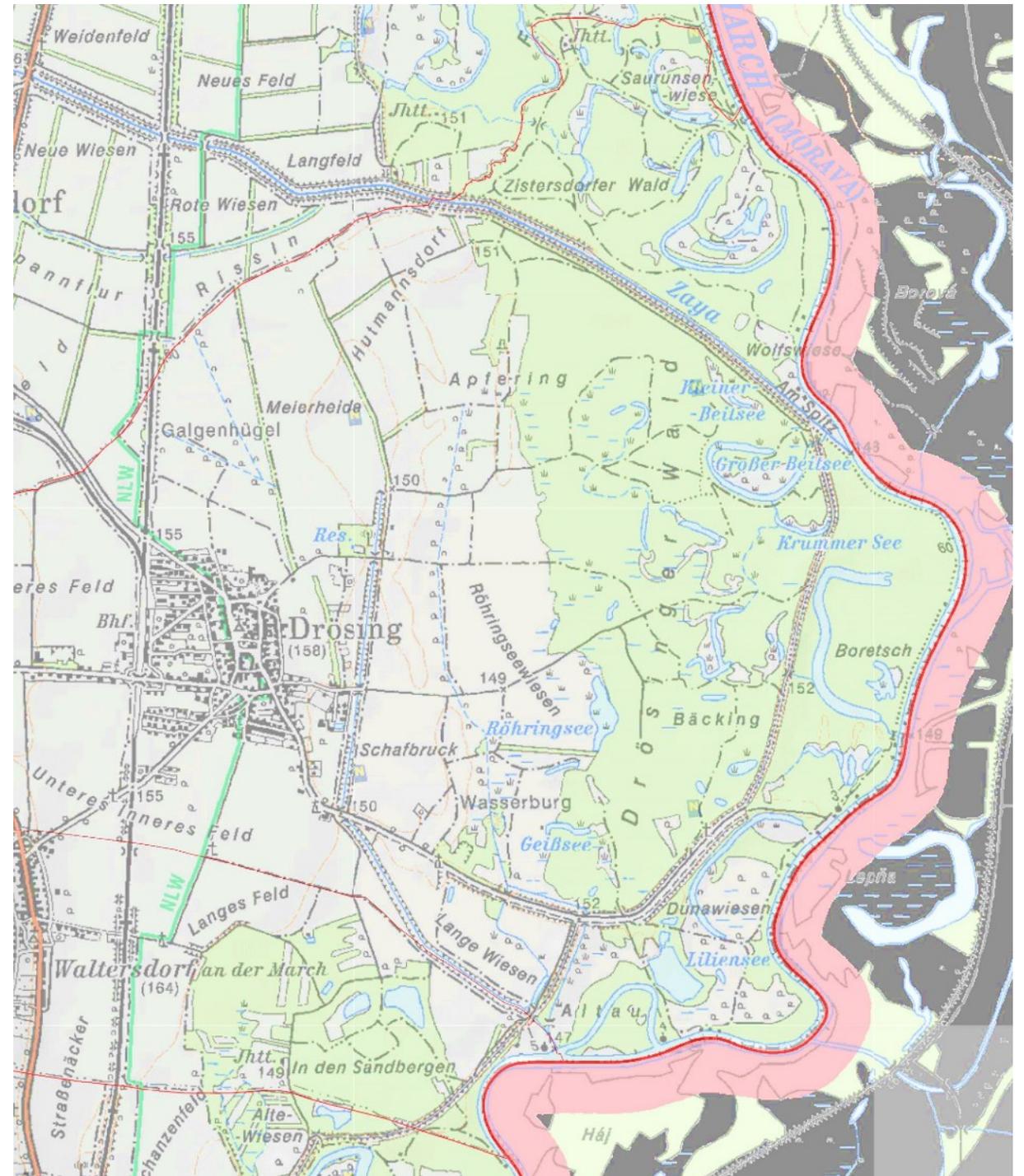
1.

Problemstellungen und Status quo

Problemstellungen

- Internetforen - „Bade- und Hundeparadies“
- Schwarzbaden
- Hundebaden
- Müll
- Hundekot
- Schwarzfischen
- Kosten zB. für Müllentsorgung
- Gerüchte und Falschmeldungen

Status quo der Fischerei in Drösing und Waltersdorf



Fischereigewässer

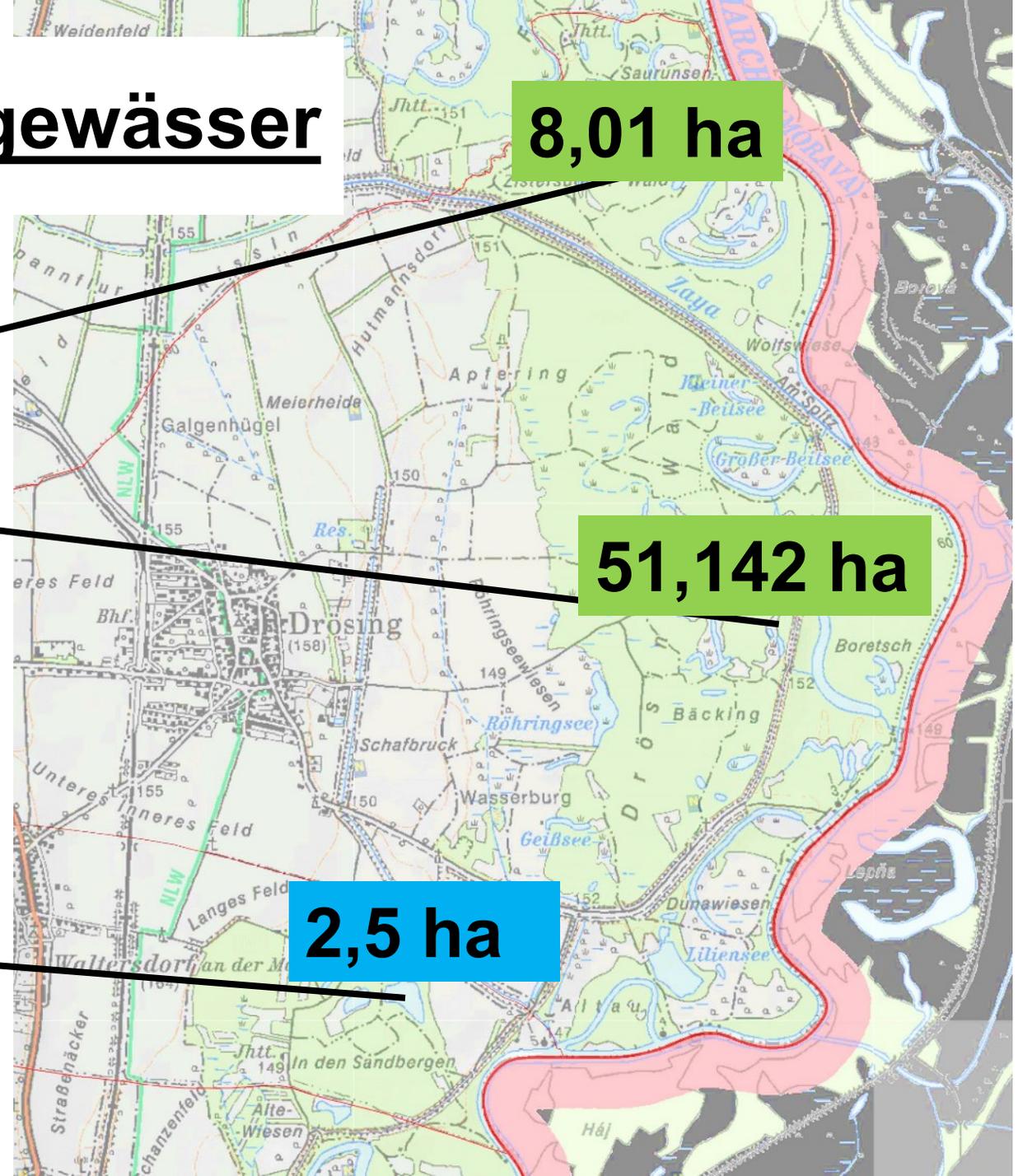
8,01 ha

March I/8

Zistersdorf
Drösing

51,142 ha

2,5 ha



Revierbeschreibung

March I/8

Bescheid vom 5.10.2009 NÖ Landesfischerei- verband



NÖ Landesfischereiverband

Goethestrasse 2, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/729 68, FAX-DW: 20
E-Mail: fisch@noe-lfv.at
www.noe-lfv.at



An die
Gesellschaft „Fischerei Eigenrevier Drösing“
Obmann Karl Gass
Meierhofgasse 19
2265 Drösing
vertreten durch
Rechtsanwalt Dr. Leopold Boyer
2265 Zistersdorf

An die
Marktgemeinde Drösing
zHd. Herrn Vizebürgermeister Johann Becher
Hauptstraße 8
2265 Drösing

St. Pölten, am 5. Oktober 2009
V/RF/March I/8/Bescheid

NÖ LFV-V-RF-01/2007

Betritt: Aufhebung von Mitbewirtschaftungen
Feststellung der Revierbeschreibung des
Fischereireviers March I/8

Bescheid

Der Vorstand des NÖ Landesfischereiverbandes hat in seiner Sitzung vom 5. Oktober 2009 unter dem Vorsitz von KR Dr. Anton Öckher durch die Mitglieder mit beschließender Stimme
Ing. Michael Schremser
Peter Holzschuh
FD DI Dr. Herbert Tiefenbacher
Ing. Bruno Gabler
Dr. Otto Schwomma
Herbert Elgner
sowie unter der Mitwirkung der Mitglieder mit beratender Stimme
FD Stv. OFR DI Markus Perschl
OLWR DI Herbert Staudigl und
LGF Karl Gravogl

über den Antrag der Gesellschaft „Fischerei-Eigenrevier-Drösing“ vom 18. Februar 2007 auf Feststellung der Reviergrenzen im Fischereirevier March I/8“ zu Recht erkannt.

Die rechte Flusshälfte der March von der Grenze der Gemeinden Ringelsdorf und Drösing flussabwärts bis zur Grenze der Gemeinden Drösing und Jedenspeigen samt allen Altarmen, Ausständen und sonstigen Altwässern dieser Strecke, das sind die nördlich des Zaya-Gussgrabens innerhalb der KG Drösing (Zistersdorfer Wald), die zwischen March und Hochwasserschutzdamm sowie die westlich des Hochwasserschutzdamms innerhalb des Drösinger Waldes gelegenen Altarme, Ausstände und sonstigen Altwässer.

Weiters der Zaya-Gussgraben von der Mündung in die March bachaufwärts bis zur Gemeindegrenze Drösing sowie der „Vorfluter Drösing I“ und der Wiesengraben.

Weiters die im Hochwasserabflussgebiet der March gelegenen Baggerseen rechts I, Baggersee links II (Lilensee) sowie der Baggersee groß III (Poys Schottergrube).

Hauptgerinne: March Länge 8,50 km Breite 30 m

Nebengerinne

Nördlich des Zaya-Gussgrabens:

Pommersee, Za Vlaku (KG Drösing)	Länge 0,18 km Breite 30 m
Tunka (Saurunsenwiese)	Länge 0,30 km Breite 25 m
Vlaka	Länge 0,35 km Breite 12 m
Bolf (Bruck-Wolf, Wolfswiese)	verlandet
Hodoninka (Maissee)	verlandet

Südlich des Zaya-Gussgrabens:

Boretsch	Länge 1,70 km Breite 45 m
Kleiner Beitsee (Flachsee)	1,660 ha
Großer Beitsee	4,690 ha
Krummer See	0,800 ha
Schiffahrt und Bäck im See	1,070 ha
Große grüne Grube	0,450 ha

Kleine grüne Grube	0,800 ha
Reiherlacke	0,210 ha
Geißsee	0,340 ha
Röhringsee	2,050 ha
Lilensee Bagger rechts I	0,190 ha
Bagger links II	0,260 ha
Poys Schottergrube, Bagger groß III	4,610 ha
Altai, parallel zum Damm	0,300 ha
Altai, Vorfluter zur March	0,090 ha
Kruha	1,930 ha
Vorfluter Drösing I	
(Pumpwerk, Brunnenschutz)	0,957 ha
Zaya – Gussgraben (KG Drösing)	Länge 3,172 km Breite 4 m
Thun (Dunawiesen) (Alte March)	2.460 ha
Unterer Wiesengraben (Pfarrbrücke)	0,156 ha

Fischereiberechtigte ist die Gesellschaft „Fischerei-Eigenrevier-Drösing“ vertreten durch Obmann Karl Gass, Meierhofgasse 19, 2265 Drösing.
Fischereiausübungsberechtigte ist der Fischereiverein Drösing.

III

Der „Untere Wiesengraben (Karpfenteich)“ im Ausmaß von 0,250 ha gehört nicht zum gegenständlichen Fischereirevier, er ist allerdings von der Gesellschaft auf 99 Jahre gepachtet.

IV

Der Antrag der Marktgemeinde Drösing vom 13. November 2007, den Baggersee Poys (Lilensee) dem Fischereirevier March I/8 zur Mitbewirtschaftung zuzuweisen und den Wiesengraben nicht in das Fischereirevier March I/8 aufzunehmen, wird abgewiesen.

Revierbeschreibung March I/8

DRÖSING	
March	19,200
Boretsch	7,650
Kleiner Beidsee	1,660
Großer Beidsee	4,690
Krummer See	0,800
Schiffahrt und Bäck im See	1,070
Große grüne Grube	0,450
Kleine grüne Grube	0,800
Reiherlacke	0,210
Geißsee	0,340
Röhringsee	2,050
Liliensee Bagger rechts I	0,190
Liliensee Bagger rechts II	0,260
Poyss Schottergrube, Bagger groß III	4,610
Altau, parallel zum Damm	0,300
Altau, Vorfluter zur March	0,090
Kruha	1,930
Vorfluter Drösing I	0,957
Zaya - Gussgraben	1,269
Thun (Alte March)	2,460
Unterer Wiesengraben (Pfarrbrücke)	0,156
	51,142

ZISTERSDORF	
March	6,300
Pommersee, Za Vlaku	0,540
Tunka	0,750
Vlaka	0,420
	8,010

Revier March I/8	
DRÖSING	51,142
ZISTERSDORF	8,010
	59,152

Fischereigewässer MG Drösing

GEMEINDE DRÖSING	
Gutmayerteich I	2,500
Gutmayerteich II	1,700
	4,200

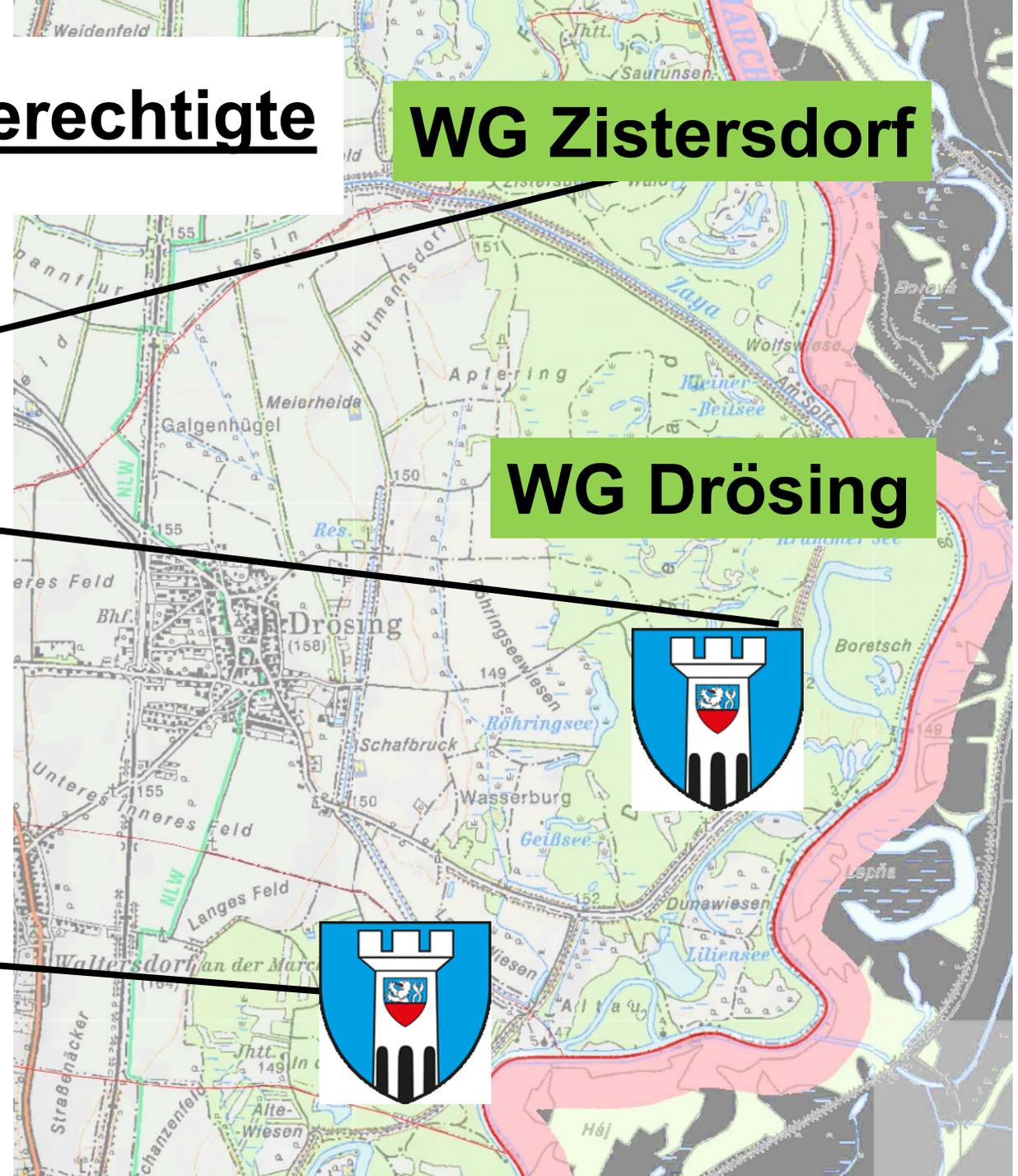
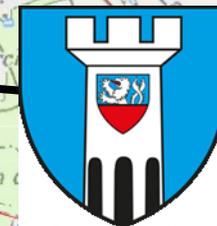
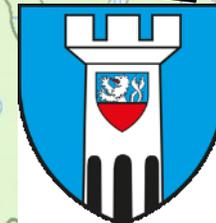
Fischereiberechtigte

WG Zistersdorf

March I/8

**Zistersdorf
Drösing**

WG Drösing



Fischereiberechtigte

March 1/8

Zistersdorf
Drösing



Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing

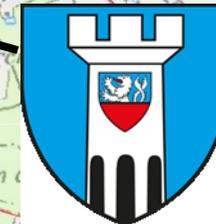


Übersicht Fischerei

**Fischerei-
verein
Drösing/
Zistersdorf**

**Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“**

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing



Rechtliche Grundlagen

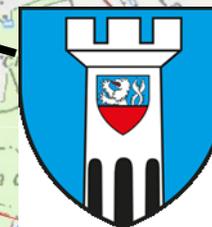
- NÖ Fischereigesetz
- Bescheid des NÖ Fischereirevierversverbandes II
- Bescheid des NÖ Fischereiverbandes
- ABGB
- Gesellschaftsvertrag
- Vereinsstatuten
- 2 Pachtverträge



Rechtliche Grundlagen

**Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“**

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing



Pachtvertrag

**Gesellschafts-
vertrag**

Pachtvertrag

**Fischerei-
verein
Drösing/
Zistersdorf**

Statuten

Gesellschaftsvertrag vom 20.02.1986

1/3 Marktgemeinde Drösing (3 Mitglieder)

1/3 Waldgenossenschaft Drösing (3 Mitglieder)

1/3 Waldgenossenschaft Zistersdorf (3 Mitglieder)

- Punkt 7): „Beschlüsse des Vorstandes über den Bestand der Gesellschaft und die Zusammensetzung der Verwaltung sind **einstimmig** zu fassen.“
- Punkt 8.) „Die sonstigen Beschlüsse des Vorstandes sind mit **2/3 Mehrheit** zu fassen.“

Vereinsstatuten Fischereiverein Drösing/Zistersdorf

- 30 Mitglieder (20 Drösing / 10 Zistersdorf)
- Mitgliedsbeitrag € 100,--
- (30 Gastfischer erlaubt)
- Vereinsvorstand
- 7 Fischereiaufseher
- **92 Lizenznehmer** in Drösing (2019)
- Lizenzgebühr € 150,--
- Fischer **Drösing** gesamt: **112** (20 Mitglieder + 92 Lizenzen)

Pachtvertrag vom 3.11.2016 für Revier March I/8

Gesellschaft Fischerei Eigenrevier Drösing
Fischereiverein Drösing/Zistersdorf

- Pachtdauer 10 Jahre (bis 31.12.2026)
- Beschränkung der **Mitgliederzahl** auf **30**
 - **20 Drösing**
 - 10 Zistersdorf
- Berechtigung zur Ausgabe von **weiteren 30 Lizenzen**
 - **20 Drösing**
 - 10 Zistersdorf

Pachtvertrag vom 19.5.1994 für Gutmayerteich I

Marktgemeinde Drösing

Fischereiverein Drösing/Zistersdorf

- Pachtdauer 10 Jahre (bis 31.5.2020)
- **Keine Beschränkung der Mitgliederzahl** des Vereines
- **Keine Beschränkung der Lizenzen**
- Punkt 4. *„Die **Ausgabe von Gastkarten** ist nur dem Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Obmann des Fischereivereines möglich.“*

Lizenzen – Status quo

**Fischerei-
verein
Drösing/
Zistersdorf**

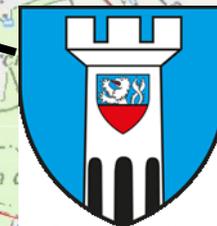
**102 Lizenzen
+
30 Mitglieder**

**30 Lizenzen
+
30 Mitglieder**

**Keine
Beschränkung**

**Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“**

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing



Bescheid vom NÖ Fischereirevierversband II

Über die Festsetzung der Höchstzahl der zu vergebenden
Lizenzen im Revier March I/8

Fischereikataster

DI Stefan Winna (E-Mail vom 9.9.2019)

Höchstzahl: **115** Jahreslizenzen

Derzeit: **60** (30 Lizenzen + 30 Mitglieder)

Lizenzverteilung faktisch

Revier March I/8	DRÖSING	ZISTERSDORF
Gesellschaftsvertrag	1/3	1/3
	1/3	
Verteilung in %	66,66	33,33
Fischer lt. Vertrag	40	20
Wasserflächen in ha	51,14	8,01
Wasserfläche in %	86,46	13,54
Fischer faktisch	112	20
	40	20
Fischer pro ha	1	

MG DRÖSING

2,500
4,23
72
29

2. Ziele der Marktgemeinde Drösing

Strategischer Plan für Drösing und Waltersdorf



Handwritten notes on a large sheet of paper, including the following text:

- 1) BEZIRKSSTELLE
- 2) BEZIRKSSTELLE
- 3) BEZIRKSSTELLE
- 4) BEZIRKSSTELLE
- 5) BEZIRKSSTELLE
- 6) BEZIRKSSTELLE
- 7) BEZIRKSSTELLE
- 8) BEZIRKSSTELLE
- 9) BEZIRKSSTELLE
- 10) BEZIRKSSTELLE

Handwritten notes on a large sheet of paper, including the following text:

- 1) BEZIRKSSTELLE
- 2) BEZIRKSSTELLE
- 3) BEZIRKSSTELLE
- 4) BEZIRKSSTELLE
- 5) BEZIRKSSTELLE
- 6) BEZIRKSSTELLE
- 7) BEZIRKSSTELLE
- 8) BEZIRKSSTELLE
- 9) BEZIRKSSTELLE
- 10) BEZIRKSSTELLE





Visionen und
Ideen



Projektgruppen-sitzung
11.03.2017

1. Einleitung und Erläuterungen
 - Prozessablauf
 - Grundsatzfragen
 - Struktur und Umfang
2. Ideen und Visionen
 - Beantwortung spezifischer Fragen
 - Visionen und Ideen einbringen
3. Zuordnung zu Themen- und Aufgabefeldern
4. Diskussion
 - Vorbereitungen für die nächste Sitzung

TOURISMUS

STÖRPROJEKT

FISCHEREI F. FREIZEIT
TAGESMARKTEN +
JAHRER

Kulturgut
Daubelfischeerei

STÖRFISCHEN

ATTRAKTIVIERUNG
FISCHEREI

Störaufzucht

TOURISMUS-
VEREIN

VERBUNDLICHE UNSERER
AUGEBIETES

MARKETING KONZEPT
F. TOURISMUS

ZIMMERVERMIETUNG
ONLINE SYSTEM

Leitsystem für
Wanderev, Radfahrer,
Reiter u. Hundebesitzer

TAGESAUSFLÜGE MIT
BUSSEN (SCHLESISCH,
NACHBARLÄNDER)

WEIDENLEHRPFAD

NATURFÜHRUNG
NATURSCHUTZ GEBIET

JAGDLEHRPFAD

Wiederherstellung
- Flächen für
- Biber für die Stördaunung
- Schutz...

TIERHALTUNG
LAMAS

RADVERLEIH

RASTPLATZ
BEI RADWEG

RASTZENTRUM
FÜR RADFAHRER
BEI SPORTANLAGEN

RADSTATIONEN

bessere
Radwegbeschild.

RADWEG-HAIDL

Beobachtungsturm

Aussichtsturm

Aussichtsturm
- Leitsystem/Weidenlehrpfad
- Zugangswegen
- Tribuzonen

Aussichtsplattform
Zayamündung

Gästezimmer

Fremdenzimmer
(Motel!)

ZIMMER-
VERMIETUNG

TOURISMUS MIT
HOTEL + FREIZEITVERLEIH
+ SEGWAY

- Unterkünfte
Folge Radfahrer usw.
Kl. Zeitplatz

Versorgungsplatz, an
für Radfahrer -
E-Bike-Stationen
E-Bike-Stationen

Wiederherstellung der Kanäle
(Bächen)

CAMPING-
PLATZ

Kanuverleih

5.) SPANNUNGSFELDER

- TOURISMUS –
GRUNDEIGENTÜMER –
WALDBESITZER
- GEMEINDE –
GRUNDEIGENTÜMER
- JÄGER – RADFAHRER / REITER
- FISCHER – BADEGÄSTE
- HUNDEBESITZER – BÜRGER
- ÖBB – BÜRGER
- POLITIK
- GEWERBETREIBENDE – LANDWIRTE
LÄRM – STAUB
- VEREINE – ANRAINER
- ~~RE~~ PFERDEBESITZER – ANRAINER
- NACHBARSCHAFTEN (VIDEO)
- FISCHER – VIADONAV

6.) Wie nehmen wir uns selber wahr?

- AUSPENDLERGEMEINDE
- GRENZGEMEINDE
- NATURJUWELE
- LANDWIRTSCHAFTSGEMEINDE
- VEREINSGEMEINDE
- Zusammenhalt
- spezielle Wohnbauförderung (50% retour)
- viele Möglichkeiten für die Jugend
- attraktive Sport- u. Freizeitangebote
- noch funktionierende Nahversorgung
- Infrastruktur: z.B. Ärzte
- Extrem Naturbezogen (Wald + Moor) = Wasser
- JAGD- u. FISCHERGEMEINDE

8.) Als „Was“ wollen wir wahrgenommen werden?

- TOURISMUSGEMEINDE
- ZUZUGSGEMEINDE
- KINDER- u. JUGEND- u. SENIOREN-FREUNDLICHE GEMEINDE
- BLÜHENDE GEMEINDE
- NACHHALTIGKEIT
- ENERGIEBEWUSSTE, NACHH., GEMEINDE MITTEN IN DER NATUR (ENERGIEAUTARK)
- ZENTRUM DER REGION
- FORTSCHRITTLICHE GMD.
- INNOVATIVE GMD
- DYNAMISCHE GMD.
- WOHLFÜHLGEMEINDE
- UMWELTBEWUSSTE GEMEINDE

- (BAUERN) MARKTGEMEINDE
Direktvermarktung/Selbstversorgung
- SICHERE GEMEINDE
- GESCHICHTE u. KULTUR
- OFFENE GEMEINDE
- FINANZSTARKE GMD
- SPORTLICHE GMD
- Neverungen Aufgeschlossen
- Integrationsfähig

Ziele der Marktgemeinde Drösing

- Image und Bekanntheitsgrad verbessern
- Attraktives Freizeitangebot - sanfter Tourismus
- Life-Sterlet-Projekt
- Gastfischer
- Angebot an bestehende Lizenznehmer (**Einladung Gastfischer**)
- **Mehr Lizenzen** für interessierte Gemeindebürger
- Verbesserung der aktuellen Problemstellungen durch geordneten Betrieb und effizientere Kontrollen
- Kostendeckung für Aufwendungen

Ziele der Marktgemeinde Drösing für Gutmayerteich I

- Gemeinde ist **alleiniger Eigentümer**
- zählt **NICHT** zum Fischereirevier March I/8
- **Verpachtung an den Fischereiverein**
- Maximal 5 Gastfischer
- Keine Entnahme von Fischen für Gastfischer
- Nur gekennzeichnete Plätze - neue Plätze schaffen
- Teichordnung für Gastfischer
- Kontrolle durch Fischereiaufseher (Gemeinde und Verein)

3.

Argumentationen und
Thesen des
Fischereivereines
Drösing/Zistersdorf

Kommunikation Gemeinde - Fischereiverein

- Seit 2016 eingeladen zur Mitarbeit an „Strat.Pl. für Drösing“
- Persönliches Gespräch am 11.04.2018 mit Obm. u. Schriftf.
- Mail von Bgm. an Obm. 28.11.2018
- Telefonat Obm. mit Bgm. im Dezember 2018
- Schreiben vom 9.1.2019 an den Bgm.
- Heimatbrief 2019
- Persönliches Gespräch am 20.03.2019 mit Obm. u. Schriftf.
- Informationsveranstaltung am 28.09.2019

Argumentationen und Thesen

- „Wir sind der größte Verein in Drösing.“
- „... verträgliche Lösung für den Verein ...“
- „... das steht uns zu ...“
- „Da kommen dann die ganzen Jugo und Türken!“
- „... die kommen mit den Campingwagen ...“

Argumentationen und Thesen

- „Wir werden 2020 keine Lizenzen ausgeben, wenn die Angelegenheit nicht zu unserer Zufriedenheit erledigt wird!“
- „Du bekommst die Liste und kannst dann gleich die Lizenzen streichen!“
- „Du weißt eh, das kommt vor der Gemeinderatswahl nicht so gut!“

Schreiben vom Obmann Vom 9.1.2019

Hallo Josef,

der Vorstand des Fischereivereines kann sich nicht vorstellen, ein Gewässer zu pachten unter der Auflage, dass der Verpächter Lizenzen ausstellt.

Wir sind der Meinung, dass es keinen einzigen Grund gibt, uns das Gewässer Schottergrube Gutmayer nicht wie bisher zu verpachten. Jeder vernünftige Gemeindebürger bekam bisher und wird auch weiterhin eine Jahreslizenz bekommen, sofern er im Besitz einer gültigen amtlichen Fischerkarte ist.

Dem Wunsch nach mehr Aufsehern bezüglich Badegäste/Schwarzfischer/Hunde wurde von unserer Seite mit dem Nominieren von Damisch Günter, Hahn Martin und Ing. Ringbauer Hubert, Rechnung getragen. Ab 2018 sind damit zusätzlich 3 beeedete Aufseher aktiv. Somit beträgt der Gesamtstand der Aufseher: 7 beeedete und 13 Mitglieder, die laut Vereinsbeschluss ebenfalls kontrollieren dürfen.

Die Pachthöhe betrachten wir, gemessen am Revier 1/8, mehr als ausreichend. Gegen eine Index Anpassung wie bisher hätten wir keine Einwände.

Wir können uns vorstellen, dass du als Bürgermeister genauso wie im Revier 1/8 einen Gastfischer zum Gutmayer Teich mitnehmen könntest. Eine kurze Information an den Obmann wäre ausreichend.

Wenn wir den Gutmayer Teich zukünftig nicht zu Revier 1/8 dazu pachten können, sehen wir uns ab 2020 gezwungen, dem vor kurzem abgeschlossenen Vertrag (Revier 1/8) Folge zu leisten und den Lizenzstand auf 20 Lizenzen zu reduzieren. Den höheren Lizenzstand haben wir nur durch Zupachtung des Gutmayer Teiches begründen können. Die Anzahl der Lizenzen haben wir von unseren Vorgängern (Ex-Bürgermeister, Ex-Obmann des Fischereivereines und Ex-Obmann der Waldgenossenschaft übernommen (siehe Lizenzstand ab 1994 – Jahr der erstmaligen Zupachtung des Gutmayer Teiches).

Der Glaube an das Gute ist uns verloren gegangen, da wir den Aufbau von parallelen Strukturen seitens der Gemeinde beobachten.

1. Ernennung von 2 Mitgliedern des Fischereivereines als Aufseher für den Gutmayer Teich
2. Öffentliches Kundtun bezüglich zukünftiger Ausstellung von Tageskarten durch einen Gemeinderat

Dies alles, ohne mit uns vorher gesprochen zu haben, obwohl uns dies zugesagt wurde.

Weshalb haben einige Lizenznehmer einen höheren Wissensstand über die Verpachtung des Gutmayer Teiches als der Vorstand des Fischereivereines???

Wir, der Vorstand, werden immer wieder auf dieses Thema angesprochen.

So wie du als Gemeindeoberhaupt für uns erster Ansprechpartner für wichtige Angelegenheiten bist, hätten wir das im Gegenzug auch von dir, lieber Josef, erwartet.

Bitte ehest möglich um schriftliche Antwort.

Drösing 09.1.2019

Obmann Fischereiverein Drösing / Zistersdorf
Werner Hahn

Argumentationen und Thesen

Wenn wir den Gutmayer Teich zukünftig nicht zu Revier I/8 dazu pachten können, sehen wir uns ab 2020 gezwungen, dem vor kurzem abgeschlossenen Vertrag (Revier I/8) Folge zu leisten und den Lizenzstand auf 20 Lizenzen zu reduzieren. Den höheren Lizenzstand haben wir nur durch Zupachtung des Gutmayer Teiches begründen können. Die Anzahl der Lizenzen haben wir von unseren Vorgängern (Ex-Bürgermeister, Ex-Obmann des Fischereivereines und Ex-Obmann der Waldgenossenschaft übernommen (siehe Lizenzstand ab 1994 – Jahr der erstmaligen Zupachtung des Gutmayer Teiches).

Argumentationen und Thesen

- „BGM will Lizenzen streichen!“
- Gemeinde will die Gesellschaft auflösen!“
- Gemeinde will nicht an den Verein verpachten!“

Falsche Behauptungen!

Feststellungen

- Erhöhte Lizenzstand - **jahrzehntelanger faktischer Zustand !!**
- Stille Zustimmung aller Betroffenen
- Lizenzen im Revier **durch Gesellschaft** auf **60** eingeschränkt
- Bescheidmäßige Höchstzahl = **115** Lizenzen
- 30 Gastkarten für Mitglieder möglich = keine Lizenzstreichung

Feststellungen

- **Revier March I/8** auf **30** Lizenzen und **30** Mitglieder beschränkt
- Einnahmen jährl.: € **4.500,--** (Lizenzen) + € **3.000,--** (Mitglieder)
- Ausgaben jährl.: € **4.300,--** (Pacht)
- Finanzieller Vorteil für Verein: € **3.200,--** jährl.
- Finanzieller Vorteil für Verein-Drösing: € **2.133,33** jährl.

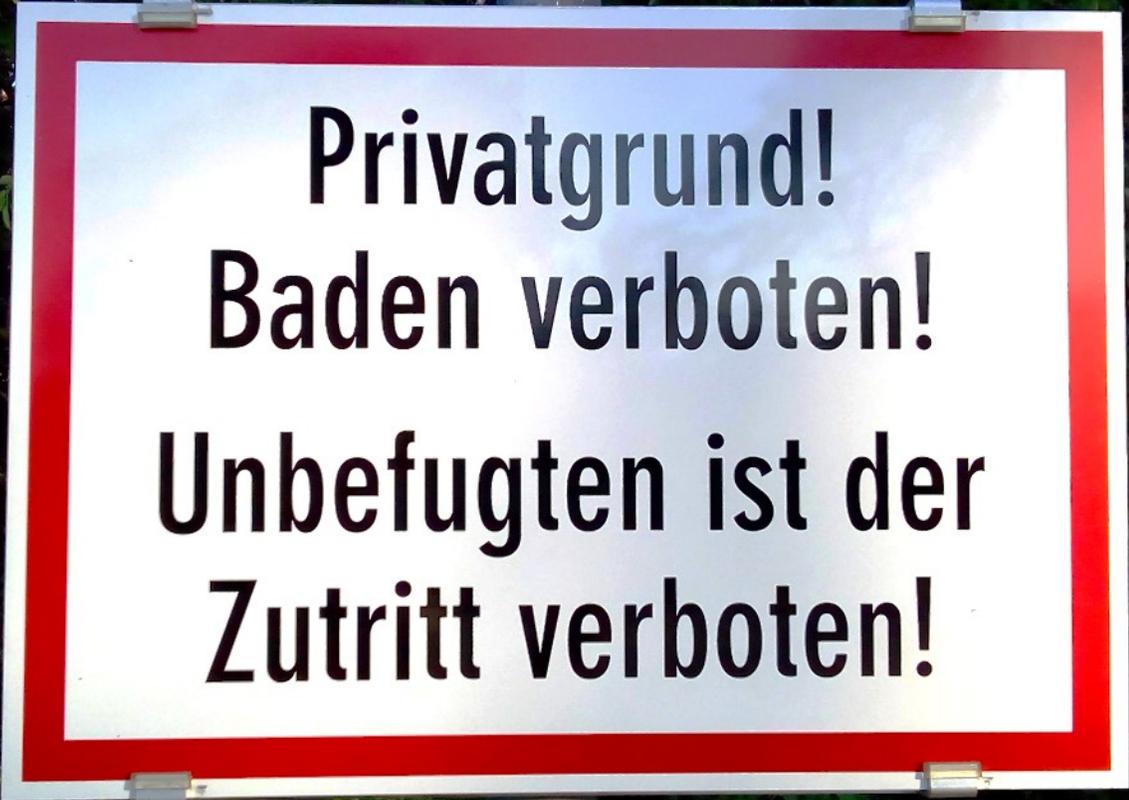
Feststellungen

- **72** Lizenzen mit **Gutmayerteich I** begründet
- Einnahmen jährl.: € **10.800,--** (Lizenzen) + € **300,--** Gemeinde
- Ausgaben jährl.: € **2.175,79** (Pacht)
- Finanzieller Vor-/Nachteil für Verein: € **8.924,21** jährl.
- „Andrang nach Lizenzen wird größer“ (Heimatbrief 2019)
- Verein - mehr Lizenzen - mehr Einnahmen
- Pächter - Verpächter - „Miteinander“

4. Problemlösungs- möglichkeiten und Zukunftsperspektiven

Problemlösungsmöglichkeiten - Vorschläge der MG

- Verbesserung der Kontrollen
- 2 Aufseher für Gemeinde bestellt
- Neue Beschilderung
- Gastfischer nur bei Gutmayerteich I
- Teichordnung für Gastfischer
- Plätze definieren oder neu schaffen
- Aufwendungen der Gemeinde minimieren
- Faktischen Zustand (Lizenzen) auch formell herstellen



**Privatgrund!
Baden verboten!
Unbefugten ist der
Zutritt verboten!**

Lizenzen – Status quo

**Fischerei-
verein
Drösing/
Zistersdorf**

**102 Lizenzen
+
30 Mitglieder**

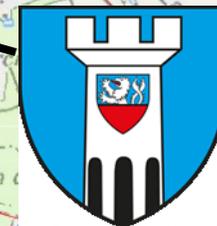
**30 Lizenzen
+
30 Mitglieder**

72 Lizenzen ?

**Keine
Beschränkung**

**Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“**

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing



Lizenzen – Bescheid

**Fischerei-
verein**

**Drösing/
Zistersdorf**

Zistersdorf

**132 Lizenzen
incl.
30 Mitglieder**

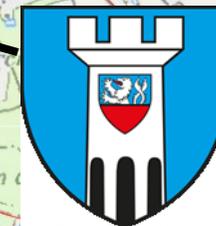
**115 Lizenzen
incl.
30 Mitglieder**

17 Lizenzen

**Keine
Beschränkung**

**Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“**

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing



Lizenzverteilung Vorschlag

Revier March I/8	DRÖSING	ZISTERSDORF	MG DRÖSING
Gesellschaftsvertrag	1/3	1/3	
	1/3		
Verteilung in %	66,66	33,33	
Fischer lt. Vertrag	40	20	
Wasserflächen in ha	51,14	8,01	2,500
Wasserfläche in %	86,46	13,54	4,23
Fischer faktisch	112	20	
	40	20	72
Fischer zu Fläche	52	8	
Fischer lt. Bescheid	99	16	17
Fischer Vorschlag	95	20	17

Gemeinderatsbeschluss der MG Drösing vom 9.9.2019

Pkt.16: Antrag an die Gesellschaft Fischerei Eigenrevier Drösing auf Erweiterung des Pachtvertrages mit dem Fischereivereines Drösing/Zistersdorf

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag: Die Marktgemeinde Drösing ist 1/3-Gesellschafter der Gesellschaft Fischerei Eigenrevier Drösing und wird einen Antrag einbringen, den Pachtvertrag mit dem Fischereiverein Drösing/Zistersdorf dahingehend zu ändern, dass die Anzahl der Lizenzen auf die vom NÖ Fischereirevierversand II bescheidmäßig festgelegte Höchstzahl von 115 Jahreslizenzen, zu Gunsten der Drösinger Lizenznehmer, erweitert werden soll.

Auf Wunsch der ÖVP-Fraktion wird die Sitzung unterbrochen und nach einigen Minuten wieder fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür, 4 Stimmenthaltungen (ÖVP-Gemeinderäte).

Gesellschaftsvertrag vom 20.02.1986

1/3 Marktgemeinde Drösing (3 Mitglieder)

1/3 Waldgenossenschaft Drösing (3 Mitglieder)

1/3 Waldgenossenschaft Zistersdorf (3 Mitglieder)

- Punkt 7): „Beschlüsse des Vorstandes über den Bestand der Gesellschaft und die Zusammensetzung der Verwaltung sind **einstimmig** zu fassen.“
- Punkt 8.) „**Die sonstigen Beschlüsse des Vorstandes sind mit 2/3 Mehrheit** zu fassen.“

Weitere Prozessschritte

- Antrag der Gemeinde an Gesellschaft
- Antrag des Fischereivereines an die Gesellschaft
- Sitzung Gesellschaft - Beschluss über Änderung im Pachtvertrag zu Revier March I/8
- Verpachtung Gutmayer I an Fischereiverein (mehr Lizenzen + 5 Gastfischer)
- Ansuchen Gemeinde um Fischereirecht für Gutmayerteich II
- Verpachtung Gutmayer II an Fischereiverein (mehr Lizenzen)

Zukunftsperspektiven der Marktgemeinde Drösing

- Fischereirecht für Gutmayerteich II
- Life-Sterlet-Projekt - Kooperation mit BOKU
- **Mehr Lizenzen möglich (+ 20 Lizenzen vorstellbar)**
- Gastfischer bei Gutmayerteich I und II
- Attraktives Angebot an **bestehende Lizenznehmer – können auch Gastfischer einladen**

Lizenzen – Vorschlag

**Fischerei-
verein
Drösing/
Zistersdorf**

**132 Lizenzen
incl.
30 Mitglieder**

**115 Lizenzen
incl.
30 Mitglieder**

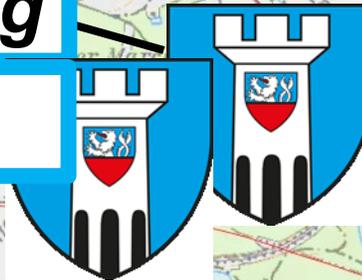
17 Lizenzen

**Keine
Beschränkung**

+20 Lizenzen

**Gesellschaft
„Fischerei
Eigenrevier
Drösing“**

jeweils 1/3
WG Zistersdorf
WG Drösing



Niederschrift über die Mitgliederversammlung am 6.10.1989 - 25 Jahre Fischereiverein Drösing!

Zitat Obmann **Johann Chowanetz**:

„Aus dem Bericht, den ich nun der Mitgliederversammlung als Obmann vermitteln konnte, ist zu ersehen, daß sich die Gründer vor 25 Jahren gewaltig anstrengen mußten, und nur durch die Einigkeit der Obmänner von den Waldgenossenschaften Drösing und Zistersdorf sowie der Gemeinde Drösing wurde das Ziel erreicht, das man sich 1964 gesetzt hatte.“

Niederschrift über die Mitgliederversammlung am 6.10.1989 - 25 Jahre Fischereiverein Drösing!

Zitat Obmann **Johann Chowanetz**:

„Wenn ich mich 1990 bei der Generalversammlung als Obmann vom Fischereiverein Drösing, wie angekündigt, nicht mehr zur Verfügung stelle, so möchte ich mir doch einen Wunsch erlauben.

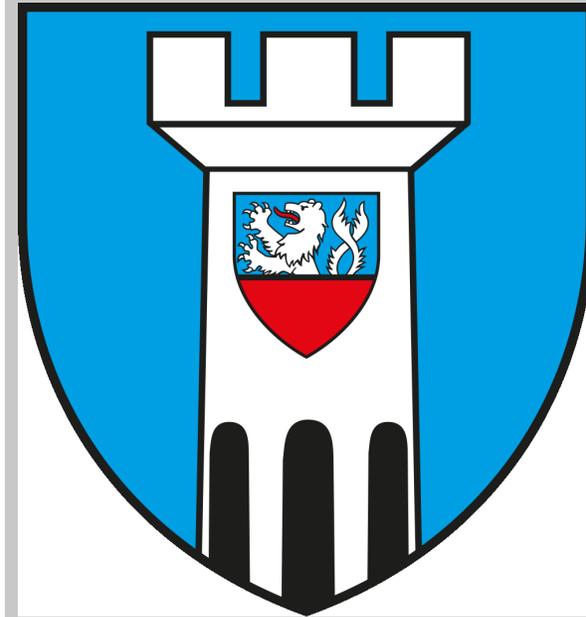
Versucht es durch Einigkeit und der heutigen Zeit angepaßt, wie es im Gründungsprotokoll so schön heißt.“

FISCHEREI IN DRÖSING UND WALTERSDORF

„Gemeinsam mehr
erreichen!“

MARKTGEMEINDE DRÖSING
BÜRGERMEISTER JOSEF KOHL

21. September 2019



VIELEN DANK!

BÜRGERMEISTER JOSEF KOHL

